



# Einladung zum Fachtag „Unterwegs mit Jugendgruppen“

15. November 2017

LidiceHaus Bremen



Eine Veranstaltung im Rahmen der Informations- und Beratungstage (internationale)  
Kinder- und Jugendreisen in gemeinsamer Trägerschaft von



[www.transfer-ev.de](http://www.transfer-ev.de)



[www.reisenetz.org](http://www.reisenetz.org)



[www.bundesforum.de](http://www.bundesforum.de)

in Kooperation mit



[www.servicebureau.de](http://www.servicebureau.de)



[www.eurodesk.eu](http://www.eurodesk.eu)



[www.lidicehaus.de](http://www.lidicehaus.de)

Die Senatorin für Soziales,  
Jugend, Frauen, Integration  
und Sport



Gefördert vom:



## Inhalte und Ziele

Jede/r Jugendliche sollte die Möglichkeit erhalten, mindestens ein Mal in seinem Leben eine Mobilitätserfahrung im Sinne einer (inter)nationalen Kinder- und Jugendreise oder einer internationalen Jugendbegegnung zu machen. Mit diesem Ziel informieren und beraten regionale Organisationen und bundesweit erfahrene Fachkräfte über Unterstützungsmöglichkeiten, Akteure, Strukturen, Angebote und Formate.

Der Fachtag bietet eine einzigartige Mischung aus einem programm- und trägerübergreifenden Gesamtüberblick über das Arbeitsfeld der Kinder- und Jugendmobilität einerseits und unterschiedlichen, thematischen Schwerpunkten andererseits. Interessierte Fachkräfte finden einen idealen Einstieg in das Kinder- und Jugendreisen. Sie erhalten Ideen und Anregungen, dieses Format in ihre pädagogische Arbeit zu integrieren und wertvolle Tipps zur praktischen Umsetzung – von geeigneten Ansprechpersonen und potenziellen Kooperationspartnern, über Informationen zu erforderlichen Rahmenbedingungen bis hin zu wertvollen Tipps zur programmatischen Gestaltung der Angebote.

Die Workshops werden neben der Expertise bundesweit agierender Fachkräfte durch regionale Praxisbeispiele bereichert.

## Ablauf

9:30 Anreise/Ankommen – Steh-Café

10:00 Begrüßung und Tagesorientierung

Übersicht über Formate, Akteure und Angebote - regional und bundesweit

Impulsvortrag: Für jeden jungen Menschen das passende Angebote – Eine Einordnung zu den Möglichkeiten mit Jugendgruppen die weite Welt zu entdecken – oder auch nur den nächsten Ort

11:30 Workshop-Phase 1

- Angebote für und mit jungen Geflüchteten – Wie schaffe ich die notwendigen Rahmenbedingungen und das erforderliche Diversitätsbewusstsein
- Teamendenfindung und -bindung
- Tipps und Tricks für eine stressfreie Planung und Durchführung von Schul- und Klassenfahrten

12:30 Mittagspause

13:30 WS-Phase 2

- Inklusives Kinder- und Jugendreisen – Chancen und Herausforderungen
- Schule als interkultureller Lernort – Schülerinnen und Schüler für ein weltoffenes Leben begeistern
- Sexualisierte Gewalt und Schutzkonzepte im Kinder- und Jugendreisen

15:15 Beratungsmarkt und Vernetzungs-Café

16:00 Abschlussaktion

## Zielgruppe

Der Fachtag richtet sich an hauptberufliche und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Jugendhilfe, der verbandlichen und kommunalen Jugendarbeit sowie aus Stadtteilzentren, Bürgerhäusern und Schulen, die mit „Jugendgruppen unterwegs“ sind oder sein möchten, z.B. im Rahmen einer Klassenfahrt, einer internationalen Begegnung, einer Kinder- oder Jugendreise, einer Ferienfreizeit oder vergleichbarer Angebote. Angesprochen sind alle Fachkräfte, die sich über Unterstützungsmöglichkeiten, potenzielle Kooperationspartner und aktuelle Themen dieser Arbeitsbereiche informieren möchten.

## Tagungsort

Jugendbildungsstätte LidiceHaus gGmbH

Weg zum Krähenberg 33A, 28201 Bremen

## Impulsvortrag „Für jeden jungen Menschen das passende Angebot – Eine Einordnung zu den Möglichkeiten mit Jugendgruppen die weite Welt zu entdecken – oder auch nur den nächsten Ort“

Insbesondere wenn es darum geht, sogenannte benachteiligte Jugendliche zu erreichen und ihnen die besonderen Erfahrungen aufzuzeigen, die ihnen Mobilitätsprogramme bieten, ist ein Blick auf die verschiedenen Formate sinnvoll. Denn auch eine Klassenfahrt oder eine Jugendreise im eigenen Land kann eine prägende Erfahrung oder/und ein erster Schritt sein. Der Vortrag gibt Impulse, um passende Formate für die eigene Zielgruppe zu finden.

Referent: Oliver Schmitz, transfer e.V.

## Workshop „Angebote für und mit jungen Geflüchteten – Wie schaffe ich die notwendigen Rahmenbedingungen und entwickle eine diversitätsbewusste Haltung?“

Fachkräfte der Jugend- und Bildungsarbeit stehen vor der Herausforderung, auf verschiedene Entwicklungen zu reagieren sowie komplexe Lebensrealitäten geflüchteter Jugendlicher zu verstehen und damit umzugehen. Notwendig ist auch eine Reflexion der Vielfalt einer sehr homogenisierten Gruppe und der eigenen Verstrickung in gesellschaftliche (Macht-)Verhältnisse und deren Auswirkungen auf die eigene Praxis. Mit der Vorstellung von konkreten Projekten zum Thema Ferienfreizeiten mit Geflüchteten und einem Austausch über die eigenen thematischen Bezüge soll der Workshop abgerundet werden.

Referent\*innen: Nils Witt, Netzwerk für diversitätsbewusste Jugend- und Bildungsarbeit  
Birgit Hägemann, Die Jugendherbergen zwischen Nordsee und Sauerland  
Anna Müller, ServiceBureau Jugendinformation/Jugendbildungsstätte LidiceHaus

## Workshop „Teamendenfindung und -bindung“

Ist man mit Kindern und Jugendlichen oder Jugendgruppen unterwegs, kommt den betreuenden Personen eine besondere Verantwortung zu. Der Erfolg des Angebotes steht und fällt häufig mit deren Qualifikation und Anzahl. Wie es gelingen kann, gute und engagierte Menschen für diese Aufgabe zu finden und langfristig für eine Mitarbeit zu begeistern, zeigen ausgesuchte Initiativen einzelner Organisationen und einer bundesweiten Arbeitsgruppe.

Referent\*innen: Oliver Schmitz, transfer e.V.  
Jörg Daase, Reizenetz – Deutscher Fachverband für Jugendreisen e.V.

## Workshop Tipps und Tricks für eine stressfreie Planung und Durchführung von Schul- und Klassenfahrten

Die Bedeutung von Schul- und Klassenfahrten für jeden einzelnen Schüler und jede einzelne Schülerin, für das Klassenklima und für das Verhältnis zwischen Lehrperson und Klasse ist unbestritten. Gleichzeitig ist aufgrund der vielfachen Aufgaben aber auch verständlich, dass die Organisation, Planung und Durchführung der Klassen- und Schulfahrten nur begrenzt Ressourcen bei den Lehrpersonen erfordern darf. Damit Lehrerinnen und Lehrer bei vergleichsweise geringem Aufwand eine unvergessliche Fahrt ermöglichen können, bieten zahlreiche Anbieter unterschiedlichste Formate und Unterstützungsmöglichkeiten an.

Referent\*innen: Michel Roever, transfer e.V.  
Birgit Hägemann, Die Jugendherbergen zwischen Nordsee und Sauerland

## Workshop „Inklusives Kinder- und Jugendreisen – Chancen und Herausforderungen“

Träger von Kinder- und Jugendreisen, Veranstalter und Unterkünfte sind zunehmend gefordert, ihre Angebote inklusiv zu gestalten und sich mit den daraus folgenden strukturellen, konzeptionellen und organisatorischen Fragen auseinanderzusetzen. Im Rahmen des Projektes „Initiative Inklusives Kinder- und Jugendreisen NRW“ ist

ein Handlungskonzept entstanden, dass zur Weiterentwicklung von Reiseangeboten für *alle* Kinder und Jugendlichen beitragen möchte.

In diesem Workshop werden die Leit- und Handlungsziele des Handlungskonzeptes exemplarisch vorgestellt und die Anwendung erprobt.

Referent: Frank Scheider, Lebenshilfe Bonn Touristik

#### Workshop „Schule als Lernort der Vielfalt – Schülerinnen und Schüler für ein weltoffenes Leben begeistern“

Vernetzung und Kooperation von schulischen und außerschulischen Akteuren der Jugend- und Bildungsarbeit auf Augenhöhe hat sich in der Vergangenheit als für alle gewinnbringend gezeigt: auf der einen Seite profitieren Schülerinnen und Schüler und die Schule von (diversitätsorientierten) Methoden und Haltung sowie vom Organisationswissen der außerschulischen Jugend- und Bildungsarbeit; auf der anderen Seite erhalten außerschulische Träger Zugang zu bisher wenig erreichten Zielgruppen.

Die Erfahrung zeigt, dass sich die beiden Systeme gut ergänzen und unterstützen können. Im Workshop geht es um Gelingensbedingungen für eine funktionierende Kooperation, Projektansätze und -anregung sowie ggf. auch konkrete Vernetzung vor Ort.

Referent: Michel Roever, transfer e.V.

#### Workshop „Sexualisierte Gewalt und Schutzkonzepte im Kinder- und Jugendreisen“

Der Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexualisierter Gewalt muss in der pädagogischen Arbeit immer an erster Stelle stehen. So auch im Kinder- und Jugendreisen. Aus diesem Grund hat eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Fachkräften des Jugendschutzes und Anbietern von Kinder- und Jugendreisen ein umfassendes Schutzkonzept mit zahlreichen Bausteinen entwickelt, welches Veranstaltern helfen soll, ihre Angebot zu sichereren Angeboten zu machen.

Referent: Oliver Schmitz, transfer e.V.

#### Beratungsmarkt und Vernetzungs-Café

Hier haben alle Anwesenden die Möglichkeit, sich an ausgesuchten Beratungsständen, u.a. von transfer e.V., Reisetz e.V., BundesForum e.V., ServiceBureau Jugendinformation/Eurodesk, Die Jugendherbergen zwischen Nordsee und Sauerland, Landesjugendamt Bremen und der Bremer Sportjugend individuell zu informieren und beraten zu lassen. Zudem bietet das Vernetzungs-Café die Möglichkeit, regionale Kontakte zu knüpfen und gemeinsame Vorhaben und Projekte auf den Weg zu bringen. Unter anderem ist die Erstellung eines Mobilitätsatlases für Bremen geplant, mit nützlichen Tipps zum Jugendgruppenreisen.

Die Kosten für die Teilnahme belaufen sich auf 15,00 € inkl. Vollverpflegung und Seminarunterlagen.

Die Rechnungsstellung erfolgt nach erfolgreicher Anmeldung. Diese erfolgt mit dem angehängten Formular.